

Motorisches Strategietraining in der Neurologie nach N.A.P. | 30 FP



Patienten mit neurologischen Erkrankungen benötigen oftmals ihr Leben lang therapeutische Begleitung. Grundsätzlich bedarf es unterschiedliche therapeutische Methoden, je nach Schweregrad der Symptome, die man in drei Kategorien unterteilen kann: schwere, mittelschwere, leichte.

Schwerer Betroffene: diese Patienten müssen sich durch Kommunikationsmethoden und Lagerungstechniken sicher fühlen. Übungen beinhalten die Förderung der Atem- und Schluckfunktion, sowie kontrakturprophylaktische Maßnahmen.

Mittelschwerer Betroffene: diese Patienten werden darin unterstützt leichte Transfers (Drehen im Bett, Hinsetzen an die Bettkante, vom Sitz in den Rollstuhl, sowie Toilettentransfer), sowie Alltagshandlungen, die die selbständige Intimpflege ermöglichen zu erlernen und kurze Gehstrecken in vertrauter Umgebung sicher zu bewältigen.

Leichter Betroffene: hier handelt es sich eher um Klienten, die weitestgehend selbständig sind und ihren Zustand erhalten möchten, bzw. eine Verschlechterung verhindern wollen. Anwendung finden eher Hands-Off Methoden, sowie das Trainieren in Kleingruppen zur Förderung der kardiopulmonalen Leistung, sowie der Elastizität von Körperstrukturen die sie oftmals funktionell-kompensatorisch zur Bewältigung ihres Alltags einsetzen müssen.

Themen des Kurses:

- Schlafe und spastische Paresen
- Ataxie (Gang/Rumpf/obere Extremität)
- Vigilanzstörungen
- Chronisch-neurologische Erkrankungen mit muskuloskelettalen und kardiopulmonalen Defiziten (MS, Parkinson, Schlaganfall, ICP, SHT)
- Zirkeltraining mit und ohne Gerät
- Sturzprophylaxe

Teilnehmer lernen:

- System für Gleichgewicht zu beurteilen und zu therapieren
- Feinmotorikstörungen zu beurteilen und zu therapieren
- Funktionen des Oro-faszialen Systems zu fördern
- Das vegetative Nervensystem positiv zu beeinflussen
- Indikationen festzustellen und anhand der ICF
- geeignete Therapiestrategien interdisziplinär zu entwickeln (CIMT/Spiegeltherapie/robotorgestütztes Training/funktionelle Elektrostimulation/Hilfsmittelversorgung)
- Eigentrainingsprogramme, sowie Gruppentherapien zu konzipieren und Ergebnisse zu dokumentieren

Leitung	Lehrteam der N.A.P. Akademie Renata Horst
Kursgebühr	560,00 €
Beginn	05.11.2026
Ende	08.11.2026
Kurszeiten	Do. 05.11., 10:00 - 19:00 Uhr Fr. 06.11., 09:00 - 18:00 Uhr Sa. 07.11., 09:00 - 18:00 Uhr So. 08.11., 09:00 - 15:00 Uhr
Kursort	Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg
Zielgruppe	Ergotherapeuten
Fortbildungspunkte	30